

# Kinderkirche zum Mitnehmen

Weihnachten 2021

Bald ist es endlich soweit!

Wir feiern Weihnachten!

Wir feiern, dass Jesus zu uns auf die Erde gekommen ist!

Wir feiern das Kind in der Krippe!

An diesem Tag – am Heiligen Abend - soll alles besonders schön und festlich sein:

Legt nun ein grünes Tuch in die Mitte....

Und holt die Schachtel mit dem Weihnachtsschmuck her.

Dann lest weiter...

## Die Geschichte von der kleinen, goldenen Christbaumkugel

Es war Heilig Abend. Ein wichtiger Tag für Christbaumkugeln, Strohengel und -sterne und alle anderen schöne Dinge, welche die meiste Zeit des Jahres in irgendwelchen dunklen Kellern oder auf staubigen Dachböden in ihren Kartons vom Weihnachtsfest träumen. Nur wenige Tage im Jahr dürfen sie aus ihren Verstecken heraus und ihren Zweck erfüllen. Wurden sie doch geschaffen, kleine und große Menschen zu erfreuen. In einem Wohnzimmer, irgendwo auf der Welt, wurden die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest getroffen. Der Vater schmückte mit seinen Töchtern Lisa und Lena den Weihnachtsbaum. Im Radio sang ein Kinderchor „Oh du fröhliche“. Die Mutter kümmerte sich in der Küche um den Gänsebraten. Der köstliche Duft zog bereits durch das ganze Haus. Timmy, der kleine Bruder, hielt seinen Mittagsschlaf. Immer prächtiger wurde der Baum. Rote und goldene Kugeln glitzerten um die Wette, Engelchen und Schleifen zierte die Äste.

*Verziert mit dem Weihnachtsschmuck das Tuch in der Mitte...bis es wunderschön aussieht. Stellt eine Kerze dazu.*

Doch halt! Was war das?

In einer Schachtel lag noch eine kleine, goldene Kugel ohne Aufhänger.

Wo ist denn der geblieben? Ach ja, er ist wohl im letzten Jahr beim Aufräumen abhanden gekommen.

„Tja“, meinte der Vater: „dann muss es dieses Jahr ohne diese eine Kugel gehen. Der Baum ist schon so prächtig, da fällt es gar nicht auf, dass eine fehlt“.

Als die kleine Kugel das hörte, wurde sie ganz traurig.

Sie hatte sich das ganze Jahr auf die Weihnachtszeit gefreut.

Und jetzt sollte sie einsam und allein in ihrer dunklen Schachtel im kalten Keller liegen, während ihre Brüder und Schwestern um die Wette mit den Augen der Kinder funkeln dürfen.

Wer weiß, ob sie nicht auch im nächsten Jahr wieder verschmäht wird, weil die großen Menschen vergessen haben, ihr einen neuen Aufhänger zu besorgen.

Während sie ihren trüben Gedanken nachging, hat die Mutter das Zimmer betreten. Auf dem Arm trug sie den kleinen Timmy, der gerade aus dem Schlaf erwacht war. Als er den wunderschönen Baum sah, wurden seine ohnehin rosigen Bäckchen vor lauter Aufregung ganz rot. Die Großen befestigten noch die letzten Kerzen am Baum. Timmy krabbelte am Boden umher und spielte mit den leeren Schachteln.

Plötzlich entdeckte er die traurige, kleine Kugel.

Sicher dachte er, die Großen hätten sie vergessen, denn er nahm sie und brachte sie zum Vater, damit dieser sie am Baum anbringen konnte. Richtig sprechen konnte Timmy noch nicht, dazu war er noch zu klein. Aber er zeigte auf dem Baum und plapperte aufgeregt: „Da, da, da“.

Als der Vater entgegnete: „Weißt Du Timmy, diese Kugel können wir nicht nehmen. Sie hat keinen Aufhänger“, wurde auch er traurig und fing an zu weinen. Nun war aber der Heilige Abend und alle Menschen sollten fröhlich sein. Da meinte der Vater. „Weißt Du was Timmy? Wir holen einfach einen Bindfaden und befestigen die Kugel damit am Baum.“

So kam die kleine, goldene Kugel doch noch an den Weihnachtsbaum. Und seltsam: Immer, wenn in der folgenden Zeit jemand den Baum betrachtete, hatte er das Gefühl, dass ganz oben links im Baum eine kleine, golden Kugel besonders prächtig glitzerte und funkelte.

(von Elke Bartz (†) Weihnachten 1995)

Ihr habt sie doch alle auch zuhause... eine Christbaumkugel, die schon viele Jahre lang unbeachtet ganz unten in der Weihnachtsschachtel liegt.

Und genau diese Kugel soll dieses Jahr, wo Weihnachten so anders ist, etwas ganz Besonderes sein.

Sucht sie und bringt sie bis Heiligabend zum Christbaum vor der Kirche und hängt sie dort auf. Wer möchte kann seine Kugel auch gerne noch verzieren.

(Bitte achtet darauf, dass die Aufhängung sehr gut an der Kugel befestigt ist. Zum Aufhängen eignet sich ein Draht, der um den Ast gedreht werden kann)

Und wenn alle mitmachen, wird dieser Baum vielleicht zum allerschönsten Christbaum in Horgenzell... weil die besonderen Kugeln um die Wette miteinander strahlen.

Und wenn ihr schon grad da seid... schaut doch noch beim Christkind in der Krippe vorbei...es freut sich bestimmt sehr!

Das Kinderkirche-Team Horgenzell wünscht euch allen Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

### ***Ich wünsche dir Zeit***

*Ich wünsche dir nicht alle möglichen Gaben·*

*Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben:*

*Ich wünsche dir Zeit, dich zu freuen und zu lachen*

*und wenn du sie nützt, kannst du etwas draus machen·*

*Ich wünsche dir Zeit, für dein Tun und dein Denken,*

*nicht nur für dich selbst, sondern auch zum Verschenken·*

*Ich wünsche dir Zeit - nicht zum Hasten und Rennen,*

*sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen·*

*Ich wünsche dir Zeit - nicht nur so zum Vertreiben·*

*Ich wünsche, sie möge dir übrigbleiben*

*als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertrauen,*

*anstatt nach der Zeit auf der Uhr nur zu schauen·*

*Ich wünsche dir Zeit, nach den Sternen zu greifen,*

*und Zeit, um zu wachsen, das heißt, um zu reifen·*

*Ich wünsche dir Zeit, neu zu hoffen, zu lieben·*

*Es hat keinen Sinn, die Zeit zu verschieben·*

*Ich wünsche dir Zeit, zu dir selbst zu finden,*

*jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfangen·*

*Ich wünsche dir Zeit, auch um Schuld zu vergeben·*

*Ich wünsche dir Zeit zu haben zum Leben!*

*Elli Michler*